



Schwimmtage der Erich Kästner – Realschule plus in Wörrstadt

Vom 27. bis 29. Juni 2016 besuchten die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen an drei Vormittagen das Wörrstädter Neubornbad.

Ziel und Motivation vieler Schülerinnen und Schülern war das Ablegen eines Schwimmabzeichens. Vom Ehrgeiz gepackt trainierten die jungen Sportler, trotz recht niedriger Wassertemperatur, hart für ihre Ziele. Dabei wurden sie von ihren Lehrkräften Frau Michel, Frau Riemann und Frau Hasheider unterstützt.

Der Trainingsplan der Schülerinnen und Schüler gestaltete sich individuell nach den persönlichen Voraussetzungen der Kinder und deren Zielen. So standen bei den Nichtschwimmer zunächst die Wassergewöhnung, Bewältigung von Ängsten und das Erlernen der Technik von Arm- und Beinbewegungen auf dem Plan, während die Schwimmer für die Anforderungen der Jugendschwimmabzeichen trainierten.

Inhalte der Jugendschwimmabzeichen, die die Schülerinnen und Schüler zu voller Zufriedenheit ihrer Lehrkräfte meisterten, waren Ausdauerschwimmen, Springen, Tief- und Streckentauchen, sowie die Kenntnis der Baderegeln. Für das Jugendschwimmabzeichen „Gold“ wurde von den Sportlern zudem das Wissen über Bade-, Boots- und Eisunfälle, sowie die Theorie der Selbst- und Fremdrettung verlangt. Die „Gold“-Kandidaten zeigten darüber hinaus ihr Können in den Schwimmlagen Brust, Rücken und Kraul, sowie des Transportierens einer zu rettenden Person.

Am Ende der Schwimmstage können Lehrer und Schüler stolz auf die Leistungen und die resultierenden Ergebnisse zurückblicken. Jede Schülerin und jeder Schüler konnte ihre oder seine Schwimmfähigkeit verbessern. Außerdem erreichten die meisten teilnehmenden Schülerinnen und Schüler am letzten Tag eines der Schwimmabzeichen. Somit konnten am Mittwoch drei „Seepferdchen“, fünf „Bronze“- , sechs „Silber“- und vier „Gold“-Abzeichen ausgestellt werden. Vielen Dank an Frau Riemann, Frau Michel und Frau Hasheider!